

# RS OGH 1988/3/16 9ObA9/88

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.03.1988

## Norm

AngG §27 Z1 E1c

## Rechtssatz

Diente die Unwahrheit lediglich dem psychologisch verständlichen Verbergen einer Handlung, die zwar nicht gegen den mit dem Arbeitgeber (Bank) abgeschlossenen Kreditvertrag verstieß, von der der Arbeitnehmer aber annahm, der Arbeitgeber werde sie nicht billigen, dann kann die unwahre Angabe zwar zu einer Vertrauenseinbuße, nicht aber zur Vertrauensunwürdigkeit im Sinne der obzitierten Bestimmung des AngG führen.

## Entscheidungstexte

- 9 ObA 9/88

Entscheidungstext OGH 16.03.1988 9 ObA 9/88

## Schlagworte

SW: Angestellte, Entlassungsgrund, wichtiger Grund, vorzeitige Auflösung, Ende, Beendigung, Arbeitsverhältnis, Dienstverhältnis, Lüge, Notlüge, Erheblichkeit, Vertrauensverwirkung

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0029847

## Dokumentnummer

JJR\_19880316\_OGH0002\_009OBA00009\_8800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)